

Unsere Hausordnung soll die Grundlage für ein friedliches Zusammenleben und erfolgreiches Arbeiten und Lernen sein. Die Grundschule Gerolfing möchte allen Kindern die Möglichkeit geben, sich an der Schule sicher und wohl zu fühlen, sich frei zu entfalten und nach ihren Fähigkeiten mit Freude zu lernen.

Das funktioniert aber nur, wenn wir uns alle an Regeln halten, uns einfügen und Rücksicht nehmen.

<u>Regeln</u>	<u>Maßnahmen bei Verstößen</u>
<p style="text-align: center;">I. <u>Höflichkeit</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ich komme pünktlich zum Unterricht. Vorviertelstunde? 2. Ich grüße jeden freundlich. 3. Ich sage „Bitte“ und „Danke“. 4. Ich behandle alle höflich. 5. Ich lache niemanden aus. 6. Ich bin hilfsbereit. 7. Ich stehe dazu, wenn mir ein Missgeschick passiert. Ich entschuldige mich und bringe es wieder in Ordnung. 8. Schimpfwörter und schlimme Ausdrücke verwende ich nicht. 9. Ich spucke und schlage nicht. 10. „Nein“ heißt „nein“ und ist zu akzeptieren. 	<ul style="list-style-type: none"> • Gespräch mit Schüler • Gespräch mit der Klasse • Hinweis auf „Faustlos“ • 5 – 10 „Nachdenksätze“ (*) (evtl. Unterschrift der Eltern) • 1.Jhgst.“ Nachdenkbild“ (*)malen bzw. Wörter schreiben (evtl. Unterschrift der Eltern) • „Time-out“ = Verweilen bei der Lehrkraft oder im Büro • Abschreiben der Hausordnung oder Teile davon • Abschreiben der Klassen- oder Gesprächsregeln • Mitteilung an Eltern • Gespräch mit Eltern • Nacharbeit in einer Freistunde • Aufräumen in der Pause / nach dem Unterricht • Verschmutzungen wegputzen • Abfall sortieren • Schadensersatz • Wechsel in eine andere Klasse • Verweis • verschärfter Verweis • zeitweiser Schulausschluss <p>(*)<u>Nachdenksätze sollen beinhalten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>Gegen welche Regel habe ich verstoßen?</i> ➤ <i>Warum ist es wichtig, dass ich mich an die Regeln halte?</i> ➤ <i>Wie hat sich der Andere gefühlt, als ich gegen die Regel verstoßen habe?</i> ➤ <i>Was habe ich mir für die Zukunft vorgenommen?</i>
<p style="text-align: center;">II. <u>Verhalten im Schulhaus / auf dem Schulgelände</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ich gehe in Zweierreihe leise und langsam durch das Schulhaus und benutze die rechte Treppenseite. 2. Ich drängele und schubse nicht. 3. Ich hänge meine Jacke in den Spind, ziehe meine Hausschuhe an und stelle meine Straßenschuhe in den Spind. Dort halte ich Ordnung. 4. Ich nehme mir Zeit, noch zur Toilette zu gehen, damit ich später den Unterricht nicht stören muss. 5. Die Toilette ist kein Spielplatz und ich hinterlasse sie sauber. Ich spüle. 6. Ich werfe meinen Abfall in die richtigen Behälter. Wenn möglich vermeide ich Abfall. 7. Ich respektiere das Eigentum der Schule und anderer Kinder und gehe damit sorgsam um. 8. Ich kaue in der Schule keinen Kaugummi. 9. Auf dem Schulgelände schiebe ich den Roller / das Fahrrad. 	

III. Verhalten im Unterricht

1. Ich halte meinen Arbeitsplatz sauber.
2. Ich räume Materialien, Werkzeuge, Sportgeräte, Musikinstrumente, (Pausen)Spiele ... ordentlich auf.
3. Ich halte mich an vereinbarte Klassen- und Gesprächsregeln.
4. Ich arbeite leise und konzentriert.
5. Ich störe andere nicht beim Lernen.
6. Ich nehme keine unterrichtsfremden Gegenstände (z.B. Spielzeug) mit in die Klasse.
7. Ich erledige zuverlässig meine Hausaufgaben.

IV. Verhalten in der Pause

1. Ich verletze niemanden.
2. Ich werfe keine Lebensmittel weg.
3. Ich Sorge dafür, dass alle Pflanzen, Bäume und Sträucher auf dem Schulgelände in Ruhe wachsen können.
4. Ich werfe nicht mit Steinen, Stöcken und Schneebällen.
5. Ich halte den Pausenspielplan ein.
6. Ich behandle alle Pausenspiele sorgsam und teile diese auch mit anderen Kindern.
7. Ich räume alle Pausenspielgeräte wieder auf und nehme Klassenspielgeräte wieder zuverlässig in die Klasse mit.
8. Ich stelle mich nach der Pause schnell und ordentlich an und warte, bis uns die Lehrkraft ins Klassenzimmer schickt.
9. Die Klassen der Pausenaufsicht der „Kleinen Pause“ räumen den Schulhof auf.

V. Verhalten in der Hauspause

1. Ich bleibe im Klassenzimmer.
2. Ich hole mir ein Spiel oder ein Buch oder beschäftige mich leise an meinem Platz.
3. Fenster und Regale sind keine Sitzgelegenheiten.
4. Rennen oder Toben ist im Klassenzimmer verboten.

In einer Hausordnung können nicht alle denkbaren Einzelfälle angesprochen werden.

Solche Fälle werden im Sinne des Leitgedankens betrachtet.

Diese Hausordnung tritt im September 2016 in Kraft. Ich habe sie gelesen und verstanden.

Ich will mich an die Hausordnung halten.